



**Hamburger Eis- und Rollsportverband e.V.**  
Fachverband im Hamburger Sport-Bund e.V.  
Olewischtwiet 39, 22177 Hamburg

## **Hygienekonzept Spielbetrieb q.beyond Arena Saison 2021/22** (gültig ab: 02.09.2021)

- Achtung: Dieses Konzept ergänzt das Hygienekonzept des HERV.
- alle SportlerInnen, am Spiel Beteiligte sowie ZuschauerInnen müssen im Vorfeld durch die beteiligten Vereine über das Konzept aufgeklärt werden und dieses konsequent befolgen!

Eishalle:

In der Eishalle gilt für alle Aktiven abseits der Eisfläche die medizinische Maskenpflicht; im Rahmen des DEB-Spielbetriebs ist das Tragen einer FFP2-Maske Pflicht!

Bitte jederzeit den Beschilderungen in der Eissporthalle folgen.

Spieler:

Jeder SpielerIn & Offizieller muss vor dem Betreten der Eissporthalle einen Nachweis entsprechend der 3G-Regeln vorlegen – hiervon ausgenommen sind Kinder unter 7 Jahren sowie SchülerInnen, die eine Schulform nach dem Hamburgischen Schulgesetz (bzw. anderer Bundesländer) besuchen. SpielerInnen & Offizielle ohne den entsprechenden Nachweis sind nicht spiel- und teilnahmeberechtigt!

Die Kontaktdaten der SpielerInnen & Offiziellen müssen von den am Spiel beteiligten Vereinen für die Dauer von 4 Wochen aufbewahrt werden und u.U. den Behörden zur Verfügung gestellt werden. Für den DEB-Spielbetrieb muss von beiden Vereinen verpflichtend das Nachweisprotokoll 3G-Regelung des DEB verwendet werden.

Kabinen:

Die Kabinen stehen den Mannschaften in der QBA eine Stunde vor Spielbeginn zur Verfügung. Die Mannschaften müssen in den Kabinen verweilen und können nicht in die Eissporthalle etc. ausweichen. Das Erwärmen muss vor der Halle stattfinden. Die Kabinen bitte unmittelbar nach dem Spiel verlassen. Beim Betreten und Verlassen der Halle ist darauf zu achten, dass sich die Mannschaften nicht vermischen.

Die Nutzung der Duschen & Toiletten in den Kabinen ist möglich.

(Spieler)bänke:

Im Rahmen des DEB-Spielbetriebs müssen Off-Ice-Offizielle während des gesamten Spiels einen Mund-Nasenschutz nach dem FFP2-Standard tragen. Sofern eine bauliche Trennung zu Strafbank & Schiedsrichtern hergestellt werden kann, reicht auch ein herkömmlicher Mund-Nasenschutz.

StrafbankbetreuerInnen haben im Bereich der Strafbank zu jeder Zeit eine FFP2-Maske zu tragen.

Sollte der Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den SpielerInnen auf der Strafbank nicht eingehalten werden können, so müssen den SpielerInnen Mund-Nasenschutz-Einwegmasken ausgehändigt werden.

Die Spielberichtserfassung darf mit zwei Personen erfolgen, sodass sich maximal 5 Personen auf der OIO-Bank aufhalten dürfen.

Zuschauer:

Es dürfen ZuschauerInnen entsprechend der behördlichen Vorgabe sowie der Vorgabe der Eissporthalle zugelassen werden – in der QBA sind 50 ZuschauerInnen zugelassen.

Für alle ZuschauerInnen gelten das Abstandsgebot von 1,5 Metern sowie die medizinische Maskenpflicht – einzig beim Essen oder Trinken am eigenen Platz darf die Maske kurzzeitig abgelegt werden.

Der Zuschauer-Bereich hinter den Ersatzbänken, den Strafbänken und dem Bankpersonal ist gesperrt.

Jeder ZuschauerIn muss vor dem Betreten der Eissporthalle einen Nachweis entsprechend der 2G/3G-Regeln vorlegen – ohne Nachweis ist kein Zutritt möglich!

Für die Registrierung der ZuschauerInnen sowie die Einlasskontrolle ist der jeweilige Heimverein zuständig. In der QBA läuft die Kontaktnachverfolgung verpflichtend über die Luca-App.